

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ACECUT 5503

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Glasschneideflüssigkeit  
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Keine bekannt.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Chemetall GmbH  
Trakehner Strasse 3  
60487 Frankfurt a.M.  
Verantwortliche Organisation : Surface Treatment  
Telefon : +49(0)69 7165-0  
Telefax : +49(0)69 7165-3018  
Ansprechpartner Produktsicherheit  
Telefon : +49(0)6971652292  
Email-Adresse : msds.de@chemetall.com

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : +49(0)5326 51-0

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Aspirationsgefahr, Kategorie 1 H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Gesundheitsschädlich R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder

**ACECUT 5503**

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

Umweltgefährlich

rissiger Haut führen.  
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

: EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise :

**Prävention:**

P260 Dampf/ Aerosol nicht einatmen.  
P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**

P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P308 BEI Exposition oder falls betroffen:  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Entsorgung:**

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

**ACECUT 5503**

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

- Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatisch

**Zusätzliche Kennzeichnung:**

EUH208 Enthält: (R)-p-Mentha-1,8-dien Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)**

Gefahrenpiktogramme :



Gesundheitschädlich

R-Sätze

: R52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze

: S23  
S24/25

Aerosol/Dampf nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S36/37/39

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S60

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

S61

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

S62

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatisch
- Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, Isoalkane, cyclisch, < 2 % aromatisch

Sensibilisierende  
Komponenten

: (R)-p-Mentha-1,8-dien  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**ACECUT 5503**

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

**2.3 Sonstige Gefahren**

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält die notwendigen Informationen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Nicht anwendbar

**3.2 Gemische**

Chemische : Organisches Lösungsmittelgemisch.

Charakterisierung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG G (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatisch	926-141-6 01-2119456620-43	Xn; R65  R66	Asp. Tox. 1; H304	>= 25 - < 50
Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, Isoalkane, cyclisch, < 2 % aromatisch	927-285-2 01-2119480162-45	Xn; R65  R66	Asp. Tox. 1; H304	>= 10 - < 25
Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	920-901-0 01-2119456810-40	Xn; R65  R66	Asp. Tox. 1; H304	>= 10 - < 25
Decan	124-18-5 204-686-4 01-2119474199-26	R10  Xn; R65  R66	Flam. Liq. 3; H226  Asp. Tox. 1; H304	>= 10 - < 25
3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglykolbutylethe	5131-66-8 225-878-4	Xi; R36/38	Eye Irrit. 2; H319	>= 5 - < 10

**ACECUT 5503**

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

r	01-2119475527-28		Skin Irrit. 2; H315	
(R)-p-Mentha-1,8-dien	5989-27-5 227-813-5 01-2119529223-47	R10  Xi; R38  R43  Xn; R65  N; R50/53  Nota C	Flam. Liq. 3; H226  Asp. Tox. 1; H304  Skin Irrit. 2; H315  Skin Sens. 1B; H317  Aquatic Acute 1; H400  Aquatic Chronic 1; H410	>= 0,25 - < 1

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.  
Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.  
Den Volltext der hier genannten Notas finden Sie in Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise : Erste-Hilfe-Mannschaft: Selbstschutz sichern.  
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern,  
ausspülen.  
Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine Information verfügbar.
- Risiken : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Symptomatische Behandlung.  
Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Löschpulver  
Alkoholbeständiger Schaum  
Wassersprühstrahl
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Beim Erhitzen oder im Brandfall Entstehung giftiger Gase möglich.  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene : Persönliche Schutzausrüstung tragen.

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

Vorsichtsmaßnahmen

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.  
Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Für angemessene Lüftung sorgen.  
Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Augenspülflasche oder Augendusche im Arbeitsraum bereitstellen.  
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.  
Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern.

Lagerzeit : > 12 Monate

Lagertemperatur : 5 - 40 °C

**ACECUT 5503**

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendung(en) : Glasschneidflüssigkeit

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

**DNEL/DMEL**

3-Butoxypropan-2-ol;  
Propylenglykolbutylether : Anwendungsbereich: DNEL, Industrielle Verwendung,  
Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Effekte  
Wert: 44 mg/kg bw/d

Anwendungsbereich: DNEL, Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Effekte  
Wert: 270,5 mg/m<sup>3</sup>

(R)-p-Mentha-1,8-dien : Anwendungsbereich: DNEL, Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische  
Effekte  
Wert: 33,3 mg/m<sup>3</sup>

Anwendungsbereich: DNEL, Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Akut - lokale Effekte  
Wert: 0,222 mg/cm<sup>2</sup>

**PNEC**

3-Butoxypropan-2-ol;  
Propylenglykolbutylether : Süßwasser  
Wert: 0,525 mg/l

Meerwasser  
Wert: 0,0525 mg/l

Süßwassersediment

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

Wert: 2,36 mg/kg Trockengewicht (TW)

Meeressediment  
Wert: 0,236 mg/kg Trockengewicht (TW)

Boden  
Wert: 0,16 mg/kg

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.  
Empfohlener Filtertyp:  
A-P2
- Handschutz : Nitrilkautschuk  
Butylkautschuk  
Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
- Augenschutz : Augenschutz (EN 166)  
Dicht schließende Schutzbrille
- Haut- und Körperschutz : Chemikalienschutzkleidung gemäß DIN EN 13034 (Typ 6)
- Hygienemaßnahmen : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.  
Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dampf nicht einatmen.  
Aerosol nicht einatmen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.  
Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	: flüssig
Farbe	: farblos
Geruch	: nach Kohlenwasserstoffen
Flammpunkt	: 62 °C Methode: ISO 2719
Zündtemperatur	: > 270 °C Methode: DIN 51794
Untere Explosionsgrenze	: 0,4 %(V)
Obere Explosionsgrenze	: 7 %(V)
Selbstentzündungstemperatur	: nicht selbstentzündlich
pH-Wert	: Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: < -20 °C Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	: > 180 °C
Dampfdruck	: <2 hPa bei 20 °C
Dichte	: ca.0,77 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C Methode: DIN 51757
Wasserlöslichkeit	: unlöslich

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

Viskosität, dynamisch : ca.2 mPa\*s  
bei 20 °C  
Methode: DIN 54453

Viskosität, kinematisch : < 2 mm<sup>2</sup>/s  
bei 40 °C

### 9.2 Sonstige Angaben

Explosionsgefährlichkeit : Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsrisiko. : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

Kohlenwasserstoffe, C11 -  
C14, n-Alkane, Isoalkane,  
cyclisch, < 2% aromatisch : LD50: > 5.000 mg/kg  
Spezies: Ratte  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

3-Butoxypropan-2-ol;  
Propylenglykolbutylether : LD50: > 2.000 mg/kg  
Spezies: Ratte  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 423

(R)-p-Mentha-1,8-dien : LD50: 4.900 mg/kg  
Spezies: Ratte

Akute inhalative Toxizität  
Kohlenwasserstoffe, C11 -  
C14, n-Alkane, Isoalkane,  
cyclisch, < 2% aromatisch : LC50: > 5 mg/l  
Expositionszeit: 8 h  
Spezies: Ratte  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität  
Kohlenwasserstoffe, C11 -  
C14, n-Alkane, Isoalkane,  
cyclisch, < 2% aromatisch : LD50: > 5.000 mg/kg  
Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

3-Butoxypropan-2-ol;  
Propylenglykolbutylether : LD50: > 2.000 mg/kg  
Spezies: Ratte  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

(R)-p-Mentha-1,8-dien : LD50: > 5.000 mg/kg  
Spezies: Kaninchen

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Hautreizung : Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen  
verursachen.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Augenreizung : Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen  
verursachen.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung : Enthält einen oder mehrere Stoff(e), der (die) als  
sensibilisierend eingestuft ist (sind).

Sensibilisierung

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

3-Butoxypropan-2-ol;  
Propylenglykolbutylether : Buehler Test  
Spezies: Meerschweinchen  
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Keimzell-Mutagenität**  
(R)-p-Mentha-1,8-dien : Ames test  
In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

**Gentoxizität in vivo**  
(R)-p-Mentha-1,8-dien : Ergebnis: In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden  
Wirkungen

**Aspirationsgefahr**  
Aspirationstoxizität : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege  
tödlich sein.

**Beurteilung Toxizität**  
Toxizität bei wiederholter  
Verabreichung : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut  
führen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Ökotoxikologische Untersuchungen für das Produkt liegen nicht vor.

Toxizität gegenüber Fischen  
Kohlenwasserstoffe, C11 - : LC0: 1.000 mg/l  
C14, n-Alkane, Isoalkane, Expositionszeit: 96 h  
cyclisch, < 2% aromatisch Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

3-Butoxypropan-2-ol; : LC50: > 100 mg/l  
Propylenglykolbutylether Expositionszeit: 96 h  
Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfreltze)

(R)-p-Mentha-1,8-dien : LC50: 33 mg/l  
Spezies: Fisch

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren  
Kohlenwasserstoffe, C11 - : EC0: 1.000 mg/l  
C14, n-Alkane, Isoalkane, Expositionszeit: 48 h  
cyclisch, < 2% aromatisch Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

3-Butoxypropan-2-ol;  
Propylenglykolbutylether : statischer Test EC50: > 1.000 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Toxizität gegenüber Algen  
Kohlenwasserstoffe, C11 - : EC0: 1.000 mg/l  
C14, n-Alkane, Isoalkane,  
Expositionszeit: 72 h  
cyclisch, < 2% aromatisch Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

### 12.4 Mobilität im Boden

Verteilung zwischen den : Keine Daten verfügbar  
Umweltkompartimenten

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische : schwach wassergefährdend  
Hinweise Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr. : Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt

**ACECUT 5503**

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**ADR**

Kein Gefahrgut

**IATA**

Kein Gefahrgut

**IMDG**

Kein Gefahrgut

**RID**

Kein Gefahrgut

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59) : Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend  
VWVWS A4

Sonstige Vorschriften : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Regionale oder nationale GHS Implementationen enthalten möglicherweise nicht alle Gefahrenklassen und -kategorien.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für Mischungen ist es nicht vorgeschrieben Expositionsszenarien in das Sicherheitsdatenblatt aufzunehmen.  
Die notwendigen sicherheitsrelevanten Informationen befinden sich in den ersten 16 Abschnitten.

## ACECUT 5503

Version: 1.0

Überarbeitet am 19.01.2015

Druckdatum 26.01.2015

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R10	Entzündlich.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Volltext der in Abschnitt 3 aufgeführten Notas

Nota C	Manche organische Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomeren in den Verkehr kommen. Wird in Anhang I eine allgemeine Bezeichnung wie "Xylenol" verwendet, so hat der Hersteller oder derjenige, der einen solchen Stoff in den Verkehr bringt, auf dem Kennzeichnungsschild anzugeben, um welches der Isomeren (Buchstabe a) es sich handelt oder ob ein Isomerengemisch (Buchstabe b) vorliegt. Beispiel: a) 2,4-Dimethylphenol, b) Xylenol (Isomerengemisch).
--------	---

#### Weitere Information

Die vorstehenden Angaben basieren auf unserem derzeitigen Kenntnis- bzw. Erfahrungsstand und beziehen sich auf das Produkt im Auslieferungszustand. Soweit sie Produkteigenschaften enthalten, werden diese nicht zugesichert. Die Übermittlung dieses Sicherheitsdatenblattes entbindet den Empfänger des Produktes nicht von der Verpflichtung, die für das Produkt einschlägigen Gesetze und Bestimmungen in eigener Verantwortung zu beachten.